Objekt:	Rechteckige Mosaikglas-Einlage mit Nillandschaft.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Antikensammlung, Archäologische Sammlungen
Inventarnummer:	Arch 98/W125

Beschreibung

Die Einlage wurde vermutlich aus Scheiben von Mosaik-Kompositstäben zusammengeschmolzen. Ihre Unterlage besteht aus einer dünnen, weißen und einer starken, graublauen Glasschicht. Die Schaufläche sowie die zur Unterseite leicht abgeschrägten Seitenkanten wurden geschliffen und poliert.
Der Betrachter blickt auf eine Nillandschaft. Eine gelbgrün eingefasste Zone aus kobaltblauen und weißen Zickzacklinien stellt das Wasser und Ufer dar, an dem sich Wasserpflanzen aufreihen: drei Lotusknospen in Weiß mit gelbgrüner Spitze und kobaltblauem Stängel, eine geöffnete Lotusblüte mit zwei weißen und drei kobaltblauen Blütenblättern auf gelbgrünem Stängel und eine Papyruspflanze mit graugrünem Stamm und Voluten in Weiß, Kobaltblau und Orangegelb. Gerahmt wird die Komposition von einem umlaufenden Leitermuster.
Dargestellt ist der immerwährende Kreislauf der Natur mit seiner am Morgen erwachenden und sich am Abend schließenden Blütenpracht. In Anbetracht dieses symbolträchtigen Inhalts kann die Einlage nur für die Ausstattung eines Tempels bestimmt gewesen sein.
Die Einlage ist rechts in einem nahezu rechten Winkel abgebrochen; die Bruchkante und einige Randabsplitterungen sind hochglänzend.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, zusammengeschmolzen
Maße:	Höhe: 2,6 cm, Tiefe: 1,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	100 v. Chr.-100 n. Chr.

	wer	
	wo	Ägypten
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ägypten
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Glassammlung Ernesto Wolf
	wo	

Schlagworte

- Glas
- Kunsthandwerk
- Mosaik

Literatur

- E. Marianne Stern, Birgit Schlick-Nolte (1994): Frühes Glas der alten Welt. Sammlung E. Wolf. Stuttgart